

Unser Angebot

Die Betreuungsleistungen erbringen wir gemäß § 76 ff. i. v. m. § 113 SGB IX. Sie umfassen u. a.

- Sozialraumorientierte Wohn- und Unterstützungsangebote
- Sicherstellung von Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft
- Assistenz, Förderung, Begleitung oder stellvertretende Durchführung nach individueller Hilfe- und Teilhabeplanung
- Förderung und Unterstützung der Selbstständigkeit
- Medizinische Versorgung durch niedergelassene Ärztinnen/Ärzte und örtliche Kliniken
- Begleitung zu therapeutischen Angeboten gem. Verordnung in örtlichen Praxen (Krankengymnastik, Ergotherapie, Psychotherapie, Sprachtherapie)

Bethel.regional bietet an vielen Orten in NRW persönliche Unterstützung aus einer Hand. Die Hilfeangebote richten sich an junge und erwachsene Menschen mit

- geistiger und körperlicher Behinderung,
- psychischer Erkrankung,
- Abhängigkeitserkrankung,
- erworbenen Hirnschädigungen,
- schwer behandelbaren Epilepsien,
- Störungen aus dem autistischen Spektrum
- sowie an Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten.

Außerdem erhalten Kinder, Jugendliche und Familien differenzierte Hilfen zur Erziehung.

Daneben stehen unterschiedliche Angebote für Arbeit und berufliche Rehabilitation zur Verfügung.

Im stationären Hospiz in Dortmund erfahren sterbende Menschen ein menschenwürdiges Leben bis zuletzt.

Bethel.regional – mit Geschäftsstellen in Bielefeld und Dortmund – gehört als Träger diakonischer Dienste zu den v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel.

Kontakt

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel

Bethel.regional

Haus An der Kirche

An der Kirche 12a
58256 Ennepetal
Telefon: 02333 60936-30
E-Mail: hausanderkirche@bethel.de

Bereichsleitung:

Kay Gerlach
Telefon: 02333 60936-10
E-Mail: kay-thomas.gerlach@bethel.de

www.bethel-regional.de

Bethel.regional

nah bei



Haus An der Kirche

An der Kirche 12a, 58256 Ennepetal

Wohnen und Tagesgestaltung für
Menschen mit psychischen Erkrankungen
und besonderem Unterstützungsbedarf

In der Gemeinde leben

Das Haus An der Kirche ist ein Angebot des Stiftungsbereichs Bethel.regional, der zu den v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel gehört.

Das Angebot richtet sich mit 24 Plätzen an Menschen mit chronischer psychischer Erkrankung und an Personen, die neben ihrer psychischen Erkrankung auch eine Suchterkrankung haben.

Das Haus liegt im stadtnahen historischen Ortskern von Ennepetal-Voerde. Eine Infrastruktur aus Einzelhandel, Arztpraxen, Dienstleistungsangeboten und Gastronomie ist ebenso gegeben wie die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr. In wenigen Minuten sind unter anderem das Freizeitbad, ein Fußball- und Volleyballplatz, Wanderwege und kulturelle Einrichtungen erreichbar.

Unser Wohnangebot

Es gibt 16 barrierefreie Einzelapartments mit integrierter Küchenzeile und eigenem Duschbad. So besteht die Möglichkeit, weitgehend selbstständig zu leben. Auf jeder Etage bieten unterschiedliche Gemeinschaftsflächen Raum zur Begegnung und zum Aufenthalt. Pflegebad, Hauswirtschaftsräume sowie ein großer Garten mit Außenküche komplettieren das Wohnangebot.

Im Untergeschoss befindet sich eine fakultativ schließbare Wohngruppe mit acht Einzelzimmern mit eigenem Duschbad. In zwei Gemeinschaftsküchen werden die gemeinsamen Mahlzeiten zubereitet. Zudem gibt es einen separaten Gartenbereich.

Hier leben Menschen, die wegen selbstgefährdenden Verhaltensweisen ein besonderes Maß an Begleitung, Unterstützung und Schutz benötigen und einer geschlossenen Unterbringung nach § 1906 BGB bedürfen. Das Ziel der Maßnahme ist von Anfang an eine gelungene Rehabilitation, um das (fakultativ) geschlossene Setting perspektivisch nicht mehr zu benötigen. Der temporäre Charakter des Angebots wird dadurch deutlich.



Unsere Assistenzleistungen

Wir orientieren uns an den Leitideen der Teilhabe, Inklusion und Selbstbestimmung. Ziel ist die (Wieder-)Entwicklung von Alltagskompetenzen und weitestgehend eigenständiger Lebensführung.



Den Tag gestalten

Regelmäßige Beschäftigung und Arbeit sind für jeden Menschen wichtige Lebensaspekte. Bewohnerinnen und Bewohnern bieten wir tagesgestaltende Arbeits- und Beschäftigungsangebote innerhalb und außerhalb des Hauses.

Im Rahmen der tagesgestaltenden Angebote – die auch von externen Klientinnen und Klienten besucht werden können – besteht die Möglichkeit, aus Werk-, Kreativ-, Kochangeboten, Gartenarbeiten u. ä. ein individuelles Angebot zu wählen.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus unterschiedlichen Berufsgruppen unterstützen die Klientinnen und Klienten rund um die Uhr. Feste Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner sichern den persönlichen Kontakt und begleiten die individuelle Entwicklung. Der **Wille zu Mitwirkung** an gemeinsam vereinbarten und geplanten Zielen ist uns wichtig.

Im Haus An der Kirche wird eine konsequente **Abstinenzorientierung** verfolgt. Die Suchttherapeutin steht für Einzel- und Gruppengespräche zur Verfügung. Im Rahmen der Teilhabeplanung werden zudem gemeinsam individuelle alltagsbezogene Unterstützungsleistungen zum Umgang mit der Suchterkrankung und ihrer Überwindung verabredet.

